

Bericht für die Mitgliederversammlung am 7.12.2018
Berichtszeitraum Dezember 2017 bis November 2018

1. Mitglieder der Fachkommission:

Nadin Cicek, Ortsbücherei Nordheim (stellv. Sprecherin)
Susanne Fuchs, Hochschulbibliothek Albstadt-Sigmaringen
Andrea Kasper, Stadtbücherei Heidelberg
Peter Marus, Stadtbibliothek Stuttgart
Friederike Mertel, Fachstelle Freiburg
Joana Petsonias, Stadtbibliothek Heilbronn (Sprecherin)
Frank Raumel, Medien- und Informationszentrum Stadtbibliothek Biberach/Riss
Elke Sockel-Zajac, Stadtbibliothek Reutlingen
Yvonne von Waldenfels, Stadtbibliothek Ludwigsburg

Die neue Fachkommission (Amtszeit 06/2018 – 05/2021) traf sich am 28.06.2018 mit Frau Krieg und Frau Wolpert zur konstituierenden Sitzung in der Stadtbibliothek Stuttgart. Nach Ausschreibung wurden alle Bewerber aufgenommen und die Kommission damit von 7 auf 9 Mitglieder erweitert, um die vielen laufenden und angedachten Projekte bzw. Termine besser bewältigen zu können. Die „FK Bibpäd“ trifft sich zweimal im Jahr jeweils einen ganzen Tag. Weitere Termine und kürzere Treffen kommen bei Bedarf dazu.

2. Inhaltliche Arbeit:

a) Veröffentlichungen:

- BuB Forum Bibliothek und Information, Heft 07/2018, S. 384-385: "Von Anfang an - Bibliotheken und Schulen gemeinsam für Medienbildung". Bericht über den 1. Bibliothekspädagogischen Fachtag Baden-Württemberg, veranstaltet von der Fachkommission Bibliothekspädagogik des dbv Landesverbandes in Kooperation mit der ekz.Bibliotheksservice GmbH in Reutlingen.
- Aktualisierte Neuauflage des Flyers „Bildungspartner Bibliothek“. Der Flyer soll Schulen, Kindergärten, Vertreter der Politik und die Bevölkerung über die vielfältigen bibliothekspädagogischen Angebote von Bibliotheken informieren.
- „Die Bibliothek als Lernbegleiter“ zeigt die Unterstützung des lebenslangen Lernens durch Bibliotheken in 8 Etappen auf: vom Vorlesen der Eltern bis zu speziellen Angeboten für Senioren. Die fünf DIN-A-4 Seiten sollen als Flyer zur Information von Politik und Öffentlichkeit eingesetzt werden.

b) Interessensvertretung:

Die Fachkommission hat die Interessen der Bibliotheken und des dbv Landesverbandes bei vielen Terminen vertreten:

- Fachlicher Austausch zur kulturellen Bildung, auf Einladung des Kultusministeriums, 14.11.2017 in Stuttgart (Rösler)
- Teilnahme am AK Kinder- und Jugendbibliotheken BW (Treffen in Heilbronn, Tübingen, Ludwigsburg, Villingen-Schwenningen)

- Fachlicher Austausch zur kulturellen Bildung, auf Einladung des Kultusministeriums, 07.06.2018 in Stuttgart (Marus)
- Mitarbeit im Redaktionsteam Strategiepapier (Mertel, Raumel)
- Teilnahme am Parlamentarischen Abend 10.10.18
- Forum Bibliothekspädagogik Hamm / 6.-8.Dez. 18
- Information des AK Große Mittelstadtbibliotheken BaWü zweimal jährlich

c) Themen und Projekte:

- Themenfeld 1: **Leseförderung**
- Themenfeld 2: Förderung der **Medienkompetenz**
 - Anwendung des bundesweiten „Referenzrahmen Informationskompetenz“ auf die bibliothekspädagogischen Angebote der Bibliotheken
 - Problematisch ist weiterhin die indifferente Erfassung der bibliothekspädagogischen Angebote durch die Deutsche Bibliotheksstatistik, die lediglich „Einführungen in die Bibliotheksnutzung“ aus dem großen Topf der „Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen“ gesondert erhebt. Dies unterschlägt die wichtige pädagogische Arbeit der Bibliotheken in der Förderung von Lese-, Medien- und Informationskompetenz.
- Themenfeld 3: **Schulbibliotheken** / Kindergartenbüchereien
 - Grundkurs Schulbibliothek für Lehrer: Projekt 3/1: Bibliotheken in der Lehrerfortbildung verankern: Bibliothekare referieren vor angehenden Lehrern, Erziehern regelmäßig und flächendeckend über bibliothekspädagogische Angebote von Bibliotheken. Allerdings wurde eine Anfrage bei der leitenden Lehrerin aller Seminare für Fach Deutsch abgelehnt.
- Themenfeld 4: **Vernetzung** der bibliothekspädagogischen Arbeit auf Landes- und Bundesebene
 - Strategiepapier des Bundesvorstands dbv
 - Kontaktarbeit dbv Kommission Kinder- und Jugendbibliotheken
 - Kontaktarbeit dbv Kommission Bibliothek und Schule (Raumel)
 - Vernetzung mit AK Kinder- und Jugendbibliotheken BaWü
 - Die Kooperationsvereinbarung zwischen dbv und KuMi muss dringend mit Leben gefüllt und ernst genommen werden. Große Unzufriedenheit in der FK wegen:
 - 1. Gütesiegel für besondere Lesefördermaßnahmen von Buchhandlungen – gut, aber warum nicht für Bibliotheken?
 - 2. Modellversuch „Lesen macht stark“ ohne Information und Beteiligung der Bibliotheken! Dabei gibt es zahlreiche Anknüpfungspunkte.
 - Ablehnung der Kooperation zur Information angehender Lehrer (s. Themenfeld 3).
 - Deshalb muss die Vernetzung mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung incl. Regionalstellen (Staatl. Seminare für Didaktik und Lehrerbildung) / Leitstelle pädagogische Unterstützung im neuen Jahr schnellstmöglich angegangen werden.
- Themenfeld 5: Qualifizierung der Bibliothekare + Lehrer:
 - **Bildungsurlaub Bibliothekspädagogik:** Institut in Heilbronn soll angeregt werden, eine einwöchige Fortbildung zum Thema Bibliothekspädagogik als Bildungsurlaub zertifizieren zu lassen.

- Projekt 5/1: Fortbildung „Basiswissen Bibliothekspädagogik für Bibliothekare“ wird in drei Abschnitten (Elementarbereich; Primarbereich ; Sekundarbereich) geplant und soll jeweils an 2 Standorten in BaWü angeboten werden.
 - Projekt 5/2: 2. Bibliothekspädagogischer Tag BaWü, 2020
 - Projekt 5/3: Grundkurs Schulbibliothek – Fortbildungsreihe für Lehrer / schulbibliothekarische Laien. Wünschenswert wäre ein solches Angebot, wie es z. B. in Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz existiert, auch für BaWü. Da diese Zuständigkeit bislang nur als Forderung existiert, wäre zu überlegen, ob die FK ein solches Fortbildungsangebot mit den Kollegen von der Fachstelle in Bayern organisiert.
 - Themenfeld 6: Beratung / Interessenvertretung
 - Projekt 6/1: Strategiepapier des Landesvorstands dbv
 - Projekt 6/2: Information des Landesvorstandes und der Mitglieder 7.12.2018 (Vorlage durch Raumel)
 -
 - Themenfeld 7: Marketing
 - Projekt 7/1: Schulbuchverlage: Wird die Arbeit der Bibliotheken in Schulbüchern zeitgemäß und realistisch dargestellt? Wie kann dies sichergestellt werden? Projekt- oder Bachelorarbeit für Studenten HdM?
 - Projekt 7/2: „Die Bibliothek als Lernbegleiter“ als Flyer aufbereiten und streuen.
 -
- d) Organisation von Fortbildungen:**
- 1. Baden-Württembergischer Bibliothekspädagogischer Tag
Gemeinsame Sache: Medienbildung
Wie Schule & Bibliothek Medienkompetenz fördern können

Dienstag, den **17.4.2018, 10 – 16 Uhr**, ekz Reutlingen

BibliothekarInnen und LehrerInnen, max. 100 TeilnehmerInnen

- | | |
|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.00 Uhr | Andreas Mittrowann (Bibliothekarischer Direktor der ekz)
Dr. Frank Mentrup (Vorsitzender des Landesverband Ba-Wüg im Deutschen Bibliotheksverband e.V.) |
| 10.30 Uhr: | Bado Herzig , Paderborn: Medienbildung in der digitalen Welt |
| 11.15 Uhr: | Andreas Klingenberg : Was bringt der Referenzrahmen Informationskompetenz den Bildungspartnern Schule und Bibliothek? |
| 12.00 Uhr: | Volker Schebesta MdL, Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend, Sport Ba-Wü, stellv. Vorsitzender des dbv LV Ba-Wü: Medienbildung im Bildungsplan 2016 und in der Digitalisierungsstrategie von Baden-Württemberg im Schulbereich – Stand der Umsetzung |
| 12.30 Uhr: | Mittagssnack mit Messe außerschulischer Bildungspartner und Führung durch die ekz |
| 14.00 – 16.00 Uhr: | Förderung der Informations- und Medienkompetenz von Kl. 1 bis 13 : Best Practice Beispiele in 8 Vorträgen / Workshops |

Die Fachveranstaltung „Gemeinsame Sache: Medienbildung“ erreichte die maximal mögliche Anzahl von 100 Teilnehmer(inne)n aus Bibliotheken und Schulen. Dass die Veranstaltung in Kürze ausgebucht war und die Rückmeldungen der Teilnehmenden

Fachkommission Bibliothekspädagogik
Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V.

belegen den hohen Bedarf in diesem Bereich. Da die Schulen bei der Anmeldung langsamer reagiert haben als die Bibliotheken, ist es empfehlenswert, für die nächste Veranstaltung ein Kontingent für Pädagogen zu reservieren. Die Veranstaltung war auch wirtschaftlich erfolgreich und spülte knapp 600 Euro in die dbv Kasse.

Stand: 04.12.2018 ra